

allen Namen (auch Synonymen) bildet den Schluß. Roewer macht also zuerst mit allen Einzelheiten der äußeren Morphologie bekannt, deren Kenntnis für den Systematiker unerläßlich ist; zahlreiche Abbildungen tragen hier wesentlich zum schnelleren Verständnis des Ganzen bei. Wer sich also allgemein über die Opilioniden zu orientieren wünscht, dem ist hier die beste Gelegenheit dazu geboten. Der systematische Teil, der nur Diagnosen in der gedrängtesten Form aufweist, enthält außerdem Bestimmungstabellen, Literatur- und Fundortangaben. Entsprechend der stammesgeschichtlichen Entwicklung werden die ältesten Formen, der Subordo Cyphophthalmi angehörend, zuerst, die jüngsten der Subordo Palpatores zugehörig, an letzter Stelle beschrieben. Dem Tribus Dysnoi (der Palpatores) wurde eine neue Familie (Acropsopilionidae), vertreten durch ein Genus bzw. eine Art (Acropsopilio chilensis Sivestri), eingefügt. Es besteht also nunmehr aus den Familien Trogludidae, Nemastomatoidae, Acropsopilionidae und Ischyropsalidae, die mit Ausnahme der neuen Familie in Deutschland heimisch sind. Auf die zahlreichen Aenderungen, die nur den Spezialisten interessieren, sei hier nicht eingegangen. Im übrigen wird das Werk allen Bibliotheken stets zur Zierde gereichen und sollte deshalb nirgends fehlen! Dr. A. Müller.

(Für uns Deutsche aber mag es in dieser schweren Zeit ein Trost sein zu sehen, daß es trotz aller finanziellen Schwierigkeiten auch heute noch möglich ist, erstklassige wissenschaftliche Werke erscheinen zu lassen! Dem Verlag herzlichen Dank dafür! P.)

**Leopold Mader, Das Insektenleben Oesterreichs mit einem Anhang über Gallen und ähnliche Pflanzenverunstaltungen samt deren Erzeuger.** Ein Handbuch und Wegweiser für Naturfreunde jeder Art. 8°. 216 S. Verlag Hölder-Pichler-Tempsky A. G., Wien 1922.

Der Verfasser gibt in dem „Insektenleben“ einen Ueberblick über die verschiedenen wichtigen und interessanten Formen seiner Heimat Oesterreich. Der größte Teil der angeführten Insekten ist von dem Verfasser selbst gesammelt worden. Die biologischen Notizen beruhen auf eigener Beobachtung. Das Werk bekommt hierdurch einen hohen Wert. Der Stoff ist streng systematisch angeordnet. Jedes Insekt ist neben der fremdsprachlichen Bezeichnung — sämtlich ohne Autornamen — mit seinem deutschen Namen, der mitunter recht eigentümlich anmutet, benannt. Behandelt sind: Campodeidea, Collembola, Thysanura, Orthoptera, Dermaptera, Thysanoptera, Blattaeformia, Coleoptera, Strepsiptera, Hymenoptera, Pseudoneuroptera, Neuroptera, Lepidoptera, Diptera — mit einem interessanten Kapitel über die Verbreitung und Lebensweise der Stechmücken (Culex und Anopheles) — Malariaerreger — in Oesterreich — Aphaniptera und Rhynchota. Als Anhang ist eine Uebersicht der gallenartigen Gebilde und Verunstaltungen an Pflanzen und deren Erzeuger, systematisch nach den Pflanzen angeordnet, angegliedert. Eine gute Literaturschau und ein Inhaltsverzeichnis beschließen den Band. Was sonst in langatmigen Werken ausgeführt wird, findet man hier in gefälliger Form zusammengedrängt. Als Handbuch sehr empfehlenswert. A. H.

## Entomologischer Verein Fürth! Naturwissenschaftliche Gesellschaft Fürth!

Es möge zur allgemeinen Kenntn's dienen, daß beide oben genannte Vereine einem schon lange gehegten Wunsche und dem Drange der allgemeinen wirtschaftlichen Lage folgend, sich endlich herbei ließen, nachdem sie ohnedies schon in freundschaftlicher Weise Verkehr pflegten und in einem Lokale ihren Sitz miteinander teilten, sich in eine Gemeinschaft unter dem Namen „Naturwissenschaftliche Vereinigung Fürth“ verschmolzen haben. Schon lange war diese Absicht der Grund lebhafter Erörterungen beider Gesellschaften. Wiederholt ist hiervon in den einzelnen Sitzungen die Rede gewesen. Immer ist man aber weder aus eitlem Pietät seinen Gewohnheiten zum angestammten Verein treu geblieben. Der Gedanke an eine Veränderung hat im gewissen Sinne immer wieder besondere Bedenken wach gerufen. Man hat im einzelnen geprüft und erwogen. Vorsichtig nur ist man der Sache näher getreten. Indessen hat die wirtschaftliche Krise nicht nur im allgemeinen, sondern besonders auch im Vereinsleben immer mehr eingesetzt. Der Besuch zu den Sitzungen ließ immer mehr zu wünschen übrig. Der Drang zu gemeinsamer Verbrüderung wuchs desto immer mehr. In einer gemeinschaftlichen Vorstandssitzung beider Vereine am 17. Januar ist man der Frage endlich näher getreten. Das Resultat dieser Sitzung ergab einstimmigen sympathischen Beschluß dieser so brennenden Frage. In der Vollversammlung vom 26. d. J. ist dieser Beschluß denn auch einstimmig von den Mitgliedern beider

Vereine für gut geheißen worden. Ein längersehnter Wunsch ist hiermit in einer friedlichen wohlgefälligen Lösung ausgetragen worden. Beide Vereine sind nun eins geworden, eins in ihren Zielen und eins in ihrem Streben. Die hierauf vorgenommene Wahl ergab folgendes Resultat:

- Als 1. Vorsitzender: Herr Martin Zwirner
- „ 2. „ „ Dr. Konrad Meier
- „ Schriftführer: „ Peter Klemm
- „ Kassierer: „ Georg Salzner
- „ Archivar: „ Anton Dornhöfer
- „ Konservator: „ Leonhard Kreß

### Als Verwaltungsmitglieder:

- Herr Georg Fraas senior Herr Karl Haubner
- „ Wolfgang Fehn „ Paul Eberlein
- „ Franz Fischer „ Fritz Vogel

### Als Ersatzleute:

- Herr Hans Porzelt und Herr Lorenz Fraas junior

Die Vereinigung zählt im ganzen 80 Mitglieder, von denen 12 Herren als Ehrenmitglieder zählen. Vereinsabende finden jeden 1. Samstag sowie jeden 3. Dienstag im Monat statt. Das Lokal befindet sich im Würzburger Fischhäusla, Gustavstraße bei Gastwirt Michael Kamm. Möge die neue Naturwissenschaftliche Vereinigung durch den Guß der sie zur neuen Einheit und Stärke hervorgehen ließ, nicht nur sich selbst, sondern auch der Allgemeinheit zum Segen gereichen. Die Vereinigung sie wachse, blühe und gedeihe. Zwirner.

— Gäste sind jederzeit willkommen. —

## Hugo Günther, Gotha

(G. Augustin Nachf.)

Tischlerei für Entomolog. Geräte mit Kraftbetrieb



fertigt seit über 30 Jahren in anerkannt sauberer, solider Ausführung, bei billigster Preisberechnung

### Insekten-Kasten, Insekten-Schränke,

Biologie-Kasten, Spannbretter usw.

Lieferung n. allen Ländern! Preise auf Anfrage kostenl.

### Ältere lep. Literatur

Separate, Lokalfaunen kauft für seine Bibliothek Dr. Wehrll, Basel, Clara-graben 23.

Dr. R. Lück & B. Gehlen Penkun b. Stettin

Größtes Lager exotischer Schmetterlinge

Ankauf Verkauf

## ACHTUNG!

George G. MacBean in Assiniboia, Saskatchewan, Canada (vergl. Inserat in Nr. 23), hat von einer großen Auswahlung einen wertvollen Teil zurückbehalten und nicht bezahlt. Alle unsere Bemühungen um unser Geld blieben erfolglos. MacBean antwortete weder uns noch dem mit der Wahrnehmung unserer Interessen beauftragten deutschen Generalkonsulat in Canada. Wir bitten alle Sammlerfreunde um Mitteilung ihrer Erfahrungen mit MacBean zwecks staatsanwaltlichen Vorgehens und Beschlagnahme des nach Deutschland gelangenden Eigentums des MacBean. 674

Dr. Poetsch & Rüger, Dresden, Pragerstraße 46.

## Seitz, Palaearkten



- 4 Bände gebunden
- Band I Mk. 97.50
- „ II „ 67.50
- „ III „ 82.50
- „ IV „ 52.50

liefere wieder geg. Teilzahlg. Näheres auf Anfrage.

Exoten. Bisher 340 Liefereg. à Mk. 1.50 nur gegen bar. Herrn Meusser, Buchhandl. Berlin W. 57/124, Potsdamerstraße 75.

Verlangen Sie meine neueste Preisliste!

Sie bietet Ihnen Vorteile

u. wird kostenlos versandt. Franz Abel, Leipzig-Schl., Entomologisches Institut.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1923/24

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Inserate 58](#)